

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **41/42 (1903)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
A. (Inland)... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XLII.

ZÜRICH, den 8. August 1903.

N^o 6.

Kirchenrenovation Twann. Konkurrenz-Ausschreibung.

Die **Renovationsarbeiten** in der hiesigen Kirche (Gerüst-Maler-, Schreinerarbeiten, Bodenbelag) werden hiemit einzeln oder gesamt-haft zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber belieben ihre Offerten bis zum 13. August beim Kirchgemeindepräsidenten einzugeben. Nähere Auskunft erteilt das Pfarramt.

Twann, 27. Juli 1903.

Der Kirchgemeinderat.

Wengernalp-Bahn. Ausschreibung.

Die sämtlichen Erd- und Maurerarbeiten im Betrage von zirka Fr. 36 800 für Ausführung zweier Kreuzungsstellen zwischen Grindelwald und Kleiner Scheidegg werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen für beide Anlagen können auf unserm Bureau, Bahnhofstrasse 3 in Interlaken, eingesehen werden.

Uebernahmofferten sind längstens bis zum **15. August 1903** schriftlich an die unterzeichnete Betriebsdirektion in Interlaken einzureichen.

Interlaken, den 27. Juli 1903.

Wengernalp-Bahn:
Die Betriebsdirektion.

Schulhaus an der Kernstrasse. Ausschreibung der Closetanlage.

Ueber die Erstellung der Closetanlagen für das Schulhaus und die beiden Turnhallen an der Kernstrasse wird eine öffentliche Konkurrenz eröffnet.

Die betr. Pläne und Uebernahmsbedingungen können im städt. Hochbauamt (Postgebäude) bezogen werden.

Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Schulhaus Kernstrasse» versehen, bis Samstag den 29. ds., abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I. (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 6. August 1903.

Hochbauamt der Stadt Zürich,
Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**

Stellen-Ausschreibung. Schweizerische Bundesbahnen. Kreisdirektion IV.

Maschineningenieur II., event. I. Klasse.

Besoldung Fr. 3300—4800, bezw. 4500—6500.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, etwelche Erfahrung im Konstruieren und Bau von Eisenbahnrollmaterial und Kenntnis des Fahrdienstes auf der Lokomotive.

Anmeldungsstermin: 25. August 1903.

Anmeldung schriftlich an die Kreisdirektion IV der Schweiz, Bundesbahnen in St. Gallen.

Dienstantritt: 1. November 1903.

Bau-Ausschreibung.

Die **Gemeinde Erlisbach, Kt. Aargau** ist im Falle, eine Wasserversorgung erstellen zu lassen.

Die hiezu nötigen Arbeiten umfassen:

1. Quellenfassung.
2. Reservoir von zirka 200 m³ Inhalt.
3. Liefern und Legen von 800 m Gussleitungen à 150 mm.
» » » » 1385 m » à 120 mm.
» » » » 960 m » à 100 mm.
» » » » 675 m » à 75 mm.

Liefern und Versetzen von zirka 24 Oberflurhydranten.

Grabarbeit zirka 3850 m.

Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Gemeindeammann Roth eingesehen werden.

Allfällige Reflektanten wollen ihre Offerten schriftlich und verschlossen bis 11. August 1903 an den Unterzeichneten einreichen.

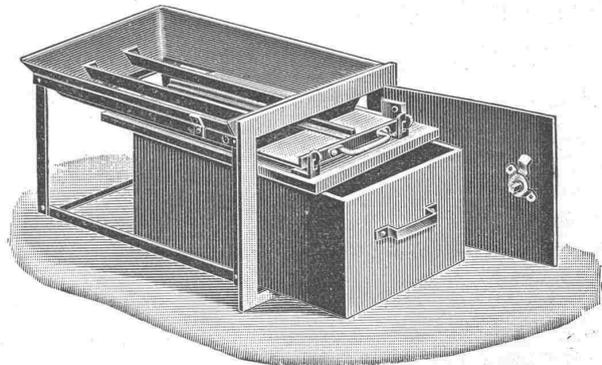
Erlisbach, den 2. August 1903.

H. Roth, Gemeindeammann.

Keine Russbeschmutzung mehr:

† Patent Nr. 23979.

Neuer Russkasten in 12 verschiedenen Grössen



à Fr. 9.50 und Fr. 10.— per Stück; für jedes Kamin passend.
Direkt zu beziehen durch die

Eisenwerk-A.-G. Bosshard & Cie.,
Näfels.

Prospekte gratis.

Winterthurer Mosaikplatten

für Bodenbeläge und Wandverkleidungen.

Ferner Trottoirplatten, Kesselhausplatten,
Maschinenhausplatten.

A. Werner-Graf (vormals Huldreich-Graf).
Mosaikplattenfabrik in Winterthur.